

Sigle: St

Aufbewahrungsort: Bibliothèque Nationale et Universitaire de Strasbourg

Signatur: Ms. 2267

[32r,01]fpricht Salomō Der mēſch weißt nit fein ennd aber|recht als
dye viſch|werdent gefangen mit dē angel alfo werdēt die mēſchē
gefangen in der zeit des ubels Wān wir habē nichts gewiffers
dān den tode vnd nichts vngewiffers dān die ftund des todes Dar(=)
umb mēſch merck ſich an vñ erkēn folche vngeweiſzheit vñ bis nit
faumig in gūten wercken fundʳ wart emſiclich vñ eyle das du nit
mit dē toechten iunckfrawen werdeſt aufz#gechloffen Betrachte
offt das du ſterben müſt vñ furſych deine letſte vñ jungſte ding
in allen werckē tūn vñ laſſen ſo wirdeſt du in ewig zeit nit
funden

Kere dich hie zū got du armer fundʳ wān
das letſt gericht wirt dir hert vñ ſchwere
hyr hait ſant anſelmʳ frage eyn anebefanck
Des wiſz Iheſum vnd mariam ſagen danck amen
Sant āſelmʳ bat vnſer frauwe lange zyt wat groſſer
begerde myt faſten myt wachen vnd mit anedechtigē
gebedde vñ myt heyſſen treynnē Das fy yne kunt(=)
dede yres eyngbornes kyndes martel wye is von
dem anfanck bis zu dem ende erginck Do erſchein ym vnffz
frauwē zu eynē mal vñ ſprach zu yme anſelmʳ m̄ kynt hat
ſo mānichfeltige martell geleyden das fy nyemeñs gefāgen
kan an weynē Dye wile ich nu erhabē byn vber alles hymel(=)
ſches here vnd erhogz vō mynē liebē kynde ſo en ſal ich nyt me
weynē Vnd dar#nac du mich frageſt das ſagen ich dyr wie ys
er#ginck Sant anſelmʳ ſprach zu maʳie vñ was vā herczē fro
w̄ was der anefanck der martel dynes lyebē kyndes vns frau(=)
we ſprach Do m̄ kynt hatte geſzen myt fynē jungeren
vor ſyner marter das Jungſte was vnd fy vō dem dyſche vff(=)
ftunden Do gynck judas ſnel zu den furften den Juden vnd
kam|eynes gedinges myt yn vber#ēy das er wulde m̄ kynt
verradē den Juden warē des gedinges fro vnd gabent yme
XXX penn̄yck Sant anſelmʳ ſprach Sage myr lieue frauwe

welcher#hande pennynck warēt das vnfer frauwe sprac<h> Sy
warē geheyschen yfmaheliten da#vō dye pennynck den namē
hatten das was eȳ geflechte vnd fy kauftē yn vmb xxx pē(=)
nīck vnd die Juden den die pennīck wurdē zu#deile dy behel(=)
tē fy vor eȳ erbſchaft vñ eȳ ickeliches geflechte helt fy finē
[32v,01]nac#koemē wol dufent jaer Wāt fy warēt koſtelichē vñ dure Ich
wil dyr och vort ſagen war#vmb fy alfo heifchē Do Joſeph fynen
bruder verkaufte do kaufte yn eyner#hande lude dy heyfchet
ifmahelitē da#vō dye pennīck dē namē hant vnd dye Juden
dye jerufalē warēt die das gut hatten vō der erbſchaft die wa(=)
rent mynē kinde fyant Wy lange fy is behaltē hettē doch
fo gabent fy juda dye pennīck vmb mȳ kynt vnd do Judas
dy pennynck gefach do gefiellēt fy yme alfo wol das er mȳ kȳt
dar#vmb gab wie wol das er yn vor#gewart hatte anſelm?
Sage myr lieue frauwe wereft||u by yme zu d^r zyt maria
Neyn fond^r du ſals wiſſen do mȳ kynt hatte geſſen mit fynē Jun(=)
geren vñ yn hatte yre fuſze gewafchē vñ fynē heiligē licham
geben vnd yn auch gar fuſzelichē gepdict vnd iudas vō jn was
gegangē zu dē judē Do genck mȳ kynt mit finē Jūgerē vō dē
berge fyon vfzer d^r ftat zu dē dur vfz das da heifchet das guldē
dur zu eynē burnē d^r da heifch; fyloe by dē was eȳ garte Da
was er dicke in#gegangē mit finen jungerē vnd lyt ond^r den
berge oliueti da heifch er fyn jungerē beidē vnd gynck von
yn alleyn uff den berge oliueti wol als ferre als mā eȳ ſteyn
mach gewerffen myt der hant vnd mȳ kynt vil ned^r off fyne
kne vñ ſprach den pfalmē Ex#audi me dñe qm̄ beniġ ē mīa tua
Vnd bat fynē hymelihen vad^r an vnd ſprach alfo Erhore mich
herre wāt dyn barmhertzikeit is groifz ne au^ttas faciē tuā pu^to
tuo Das ſpriche; Kere dyn antlitz nyt vō dynē kynde want
ich byn yn groiffen forgē da#vō fo hilff myr balde anſelmus
Sage liebe frauwe war#vmb bette er Maria vmb dryer#hande
ſache willē Dye erfte ſache is Das er zer gar|zarter naturē was
vnd ich yn gar|zartelichē erzogē hatte vnd er eyner meygede kynt
was vnd von koniclichē geflechte geborē was vnd dar#vmb daz
er vō fulcher zarter naturē was dat yme fyne marter vil deſte
wirs vnd we Dye and^r ſache is dar#vmb mȳ kynt bete das yn fo

groifze forge vmb#fangē hatte das yme d' bludige fweis durch allē
fynē lyp vřz#dranck das ifz uf die erde floifz wāt er warer got
was d' alle dinck wol wyft Dar#vmb wift er woll vor aller fyner
marter wie is yme ergan|fulde vnd wie er left'lichē an dē cruce
folde fterbē vnd dar#vmb daz er das alles vorwifte dar#vmb bette
er wye wol das eȳ dyep nu weifz das er fterbē muřz ſo er v'urtelt
ift so enpheit er doch vor#hynē keynē fmertzē er daz mā yn an
[33r,01]das feil hencket aber myn kynt entfenck vil mangē groifzē fmertzē
vor fyner marter die er liden fulde vnd wulde Dye dritte fache is
dar#vmb mȳ kynt bette Das er wol wifte das die iudē keyne er(=)
barmde vber yn eȳ muchtē han vnd do er finē hymelfchē vad'
bat muchte ys gefin das er yn der ma'ter vber#hub vñ doch fynē
willē nyt an#feghe fond' fines hymelfches vad' wille folginck Do
fante yme fyn hymelfche vad' eynē engel der yn fterckte vñ ſprach
Byft veſte vñ ſtarck wāt du fals erlofen alles mēſcheliches ge(=)
flechte vnd dar#na ftont er uff vñ ginck zu fynē jungerē do
warēt fy vntflaiffen vō vnmüt vñ drupheit Doe ſprach er zu yn
muchēt yr nyt en wille wachē ſehent er nachtet ſchere d' mich
hyn wilt geben vnd dar#na zu#hant kam judas mit eȳer groifzē
ſchar der juden vnd do er begunde nachē do ſprach er zo dē judē
Ir fint tzwene gar nache geliche eȳ#and' ihs vñ jacob⁹ fyner mūen
ſon den man heyfch₃ fynē bruder vñ mā kan gar kome eynen
vor dem āder erkennē Da#vō wil ich uch eȳ zeichē gebē dē ich
kufchen dē griffent an der ift is vnd habent yn veft vñ furent
in gewerlichen vñ do Judas nu begunde nachen do ginck mȳ
kynt gegē yn vñ ſprach wem fuchent yr Doe ſprachēt dy iudē
Ihefū von nazarenū Doe ſprach mȳ kynt Iich byn is do fielen
fy alle hynder|ſich nyeder Doc ſprach mȳ kynt alfo Synt ir mich
fuchent ſo latet dy gan die by myr fint das dye geſchrift erfolt
werde Quos dedifti michi ⁊ ċ Das ſpricht dye du myr haft gegebē
der habe ich keynē v'loren vñ do mȳ kynt das geſprach do ginck
Judas dar vñ kufte yn vñ ſprach got grufze dich meifter Do ſprach
mȳ kynt Judas wilt||u des menſchē kynt hyn#geben mit dē kuffe
vnd zu#hant do fingē fy mȳ kynt do tzuch fant peter ſin fwert
vřz vnd fluch des oberſten ewartē knecht das rechte ore abe
anfelmus Sage do myr reyne mag₃ geſcach keyn tzeichē ma'ia

Ja anfel^m m̄ kynt boit fyn hant dar vnd berurte fyn ore zu(=)
hant wart er gefunt v̄n ſprach zo fant peter Do din fwert in
fyn ſcheide want alle die mit dē fwerde vechtē die werdēt mit
dē fwerde v̄ ortelt Weneft||u nyt das ich m̄nen vad̄ v̄o hiemel muchte
bidden das er myr fente tzwolff ſchar der engel vnd zu#hant fluchēt
die jungerē alle von yme anfelmus Sage myr reyne magz we(=)
reft||u auch du by dynen lyeben kynde ihs Maria Neyn ich en was
nyt by yme anfelmus War#vmb liefze du yn die wille er dyr fo
[33v,01]liep was Maria Es was nacht vnd was nit billich das jūge frauwē
an der ſtraiffen gingent an[elmuſ] Nu ſage myr ſarte frauwe wae
wereft||u dye zijt maria Ich was in myner fw̄eſter hufe ioheſ mod̄
anfelmus wer was der botte der dir dye boetſchaft brachte wie
ift vmb dyn kynt ergangē was maria Dye jungerē koemēt alle
gelauffen mit groifzen iamer vnd hertzē#leyde vnd ſprachēt zu mir
auwe liebe frauwe vnd mutter dyn hertzes#liebes kynt vnſzer meift̄
der iſt gefangē v̄n iſt v̄o vns gefuret v̄n en wiſſent nyt ob|er erlagen
fy oder nyt anfelmuſ Sarte frauwe v̄n muter war wart dyn kynt
gefurt maria Er wart gefuret ufz dē gartē da er yn gefangē wart
durch eynē dal der heiſchet ioſaphat gen iherufalē durch das guldē
dur da#durch eer dick gegangē was vnd wart gefuret ī eyer pallaſt
der ftunt by des furftē hufze annas da entzantē fy en fur da kamēt
die erwartē v̄n die ſcriber die fametē ſich in dē pallaſt Do fragete yn
der furfte annas v̄o finē jungerē v̄n v̄o finer lere Do antwort yme
m̄ kynt vnd ſprach Ich han vffentlichen gep̄dict yn dē tempell
da die juden alle zu#famē#kamē v̄n han nyt hemelich geleret was
frageſt||u mich frage die ꝛe gehort hant die wiſſent wol was ich gele(=)
ret han Do m̄ kynt das hatte gheryt myt dē furftē annas do floch
ym ēy ambacht man des furften gar vnwiſſlichen an fynē wangē
v̄n ſprach Du fulteſt dem buſchoff anders antwortē Do ſprach m̄
kynt gar fuſzelichen zu dē der yn geſlagē hatte Han ich wol gerete
war#vmb fleſt||u mich dan Do namēt fyn ym vnd verbundē yme S̄y
augen deu man doch keyn diebe dut er wan er verurtelt is vnd
ſpotten Synē dye gantze nacht vnd ſpuwent yme vnder fyn myn(=)
necliches angeſich vnd flugē yme uff fyn nackē v̄n ſprachē wy(=)
ſage vns wer|d̄ fy der dich gheſlagen hat Do was m̄ kynt in
das hufze gegangē want annas kante yn wal Da nam ioheſ

petrū vnd furte yn uch in des hufze vnd do petr⁹ in des hufz ginck
do sprach eyn magz zu yme du bis auch des menschen junger Do
swor petr⁹ dry#ftont das er fyn nyt erkente noch yn nye hatte gefin
zu#hant do kregede der hane Do gefäch myn kynt petrū gar trure(=
lichen an Do gedachte petr⁹ an dy wort dy er yme vor hatte gefag
ee das der hane tzwir gekrehet fo haft||u myre dry#ftont v'leucket
Do ginck petr⁹ vfz dem hufz vnd weinte gar bitt'lichen fere
anfelmus liebe frauwe wa wereft||u do das alles gefcach
maria Do mir die jungeren das feitten das m̄y kynt gefangē
was do erzitterten myr alle myne lieder vnd ginck vfz balde
[34r,01]vnd maria magdalena myt myr vnd ginckent zu dem tempel da#by
na ftunde des furften hufz annas Do horte ich ēy groifz gebrech yn
dem hufe vnd ich were gerne dar#yn gegangen das ich hette gefeyn
we is mynē kynde were ergangē Do wulte myr fyn nyemant
gehen noch gunnē yn das hufz zo gain Do gewan m̄y hertze gar
bitt'liche noit vnd ftunt vor dē hufe v̄n wente gar fere v̄n sprach
myt groifzē iamer auwe m̄y hertzes#liebes kynt ēy fpiegel m̄yē'
augē wer h̄ gyft m̄yē heuft waffēr v̄n mynē augē trehē das ich be(=
weynne den mort d' an mynē kinde begangē wirt Do ginck mā'ia
magdalena vmb daz hufz abe fy irgent|funde ēy finft' das fy myn
kynt gefege yn fynē noitten Do horte ich das petr⁹ mynes kyndes
verleuckete Do wulte myr gefwonden fyn das fin der furfte vnder
dē zwolffen verleucket hatte v̄n sprach mit ēyer barmlich̄ ft̄ymen
also auwe m̄ynecliches kynt welcher#leye ende fol noch hude w' den
dyner noit Synt din der hat verleucket der ēy heubet was vnd'
allen dynē jungeren ach h̄ymelicher vater nu en wil ich dyn n̄ymer v' (=)
leucken Ich ftunde v̄n horte auch allen den fpotte den mā an yme be(=
ginge vnd do petr⁹ mit heifchen weynē vfzer dem hufze ginck nac(=
dem als er fynre dry#ftūt verleucket hatte Do fant er mich v̄n mā'ia
magdalena vor dem hufze vnd sprach ich zu yme myt groifzē iamer
auwe peter was dut mā mynē kynde ader wo ift is Do fchrey petr⁹
mit ēyer bermlichem ft̄ymē v̄n sprach zu myr auwe liebe frauwe mā
fleicht dyn kynt an alle erbermde vnd fin ageficht is fo gemerlichē
verfpuent das man yn kome erkennē kan abe er eynes mensche
anegefich habe oder nicht vnd do er myr da gefeit do floch er vnd
v'barch sich vnd' eynē heillē stey d' heifche galli#cāt⁹ v̄n kam dar#ufz

nicht ee das m̄y kynt gefarb an dem cruce anfelmus Sage myr
reyne frauwe wie was dyr an dyne junffrauwelich hertzē do du das
alles seges v̄n hortest maria Do ginck her fymones fwert zu dem
andē n male durch myn hertze anfelmus wye ginck ifz dar#na das
fage myr liebe frauwe maria Do is nu frage wart do furten fy m̄y
kynt vfzer des furstē annas hufze in des byschofs hufz cayphas Do
gefach ich m̄y kynt do fyn yn gefangē furten Do lieff ich dar als eyn
lewen der yr kynt gefangē ift vnd do ich gefach das fyn mynneclich
angeficht so gar v̄spuen was do gehilt ich mich gar vbel v̄n sprach zu
yme auwe myn czartes eyngbornes kynt wye ift dyn antlitz so rechte
iemerlichē gestalt des sich m̄y hertze so dicke erfrauwet hait wan ich is
angefach vnd ich luff vill balde dar vnd wulde m̄y kynt han vmbfangē
[34v,01]do wulde man myr is nyt gunnē Mich fteys eyner hyn v̄n d̄ ander her
vnd wart myt boifzen wortten vertrieben Do wart der lauff v̄o den
luden als groifz glicher#wifz als da man eynē mifdedigē menschen
verderben wilt vnd do er fur gerichte kam do ftunt er als ēy v̄nschul(=
diges lempgen das fynē mūt nit uff dut so man is dodē wylt v̄n
fyn ātlitz was so lefterlichen verfpuwē das is nitz anders gestalt en was
dan ēy v̄fserzigen menschen vnd fi funden uff yn valsch getzug vnd
sprach wyr hortten das er sprach Ich wil dem tempel brechen
vnd wil ym an dem drittē dage wyeder#machen Das sprach er v̄o
fynes felbes lybe vnd fy wonden er spreche v̄o dē tempel de salomō
gemacht hatte Do sprach cayphas yme Sage vns abe du fist der
gware got Do antwort yme myn kynt Sage ich uch das so geleu(=
bent ir mir nicht Doch sagē ich uch werlichen ir werdēt des mēfchē
fon sehen by der rechter hant fyner gotlicher craft vnd komet her
nyeder yn den wolcken des hemels Do ftunt der bischoff uff v̄n tzorte
fin gewant v̄n sprach zu den iudē was bedorffen wir me getzuc er|hat
doch selber vergehē was duncket uch Do schruwēt fy alle er is d̄ dotz
wirdick v̄n do ich das vrtell hoirte Do ginck her fymeones fwert zu dē
drittē male durch m̄y hertze v̄n sele anfelmus auch liebe frauwe fage
myr we er#ginck is dar#na maria Do furten fy yme gebonden voer
den richter pylatum vnd do das folck alles dar kam do schruwent
arm v̄n rich junck v̄n alt Nym hyn nym hyn crutzige yn vnd hubē
yme uff das er hatte gesprochē er were gotz fon vnd hette och werbodē
das man dem keiff̄er keyne zinfē gebe Do begunde pilat⁹ fragē na fynē

kon̄ygrich v̄n ſprach zu yme byft||u der iudē konyg Do ſprach m̄y kynt
alfo ſpricheft||u is von dyr ſelber ader hait man dir is v̄o myr gefeit
Do ſprach pylat⁹ byn ich dan ēy jude din geflechte die ewartē hant
dich myr geantwart was haft||u gedan Do ſprach m̄y kynt Myn rych
en ift nyt von der erdē were m̄y rich v̄o differ werlt m̄y ambacht(=
lude hulffent myr das ich nyt dē judē wurde geantwort Do ſprach
pylat⁹ So biſt||u doch ēy konig Do ſprach m̄y kynt Du ſpricheft i<s>
want ich byn ēy konig v̄n byn dar#vmb geborē v̄n uff ertrich komē
das ich eyn getzug fy der warheit Wāt wer v̄o d' warheit is d' hoirt
m̄y ft̄yme Do ſprach pylat⁹ Waft is die warheit Do ſweig m̄y k̄yt
v̄n wulde yme der frage nyt antwerde want hette er yme gefeit
wa die rechte warheit were er hette yn v̄o dē dode entledigz vnd
dan were alles menſchliches kunne v'loren wordē vnd do judas
hoirte das myn kynt verortet was zu dem dode do genau in dē
[35r,01]kauff v̄n ginck hyn zu dē furftē d' iudē v̄n bracht yn die driffige
pennyck wieder vnd ſprach Ich han gefundet das ich das gerechte
vnſchuldich blut han hyn#gebē Do ſprachē die iudē was geit
vns das an Do ginck iudas hyn v̄n warff dye driffich pēn̄ck
in dē tempel v̄n ginck v̄o yn v̄n erhinck ſich ſelber Pylatus
ſprach zu dem iudē Ich finde keyn fach an yme da#mit er dē
doit verdynt habe Die iudē ſprachē er hait des folck bewegz
myt lere von galileen dar hat er angefangē biſz her vnd do pilat⁹
horte das er v̄o galilea was Do ſant er m̄y kynt herodi in den
zyden do herodes konig was das er yn gefege want er was ī
der ſtat zu iheruſalē v̄n hoirte auch ſagen das er lange hatte beg't
m̄y kynt zu fehen vnd da#mit wulde er ſich verfunnē mit herodi
want fy warēt lange tziyt fiant geweft Do herodes m̄y kynt gefach
do was er gar fro want er begerde v̄o hertzē das er etzeliche zeichē
v̄o yme muchte gefcheen Er fragede yn vil dingez vnd abe er das
kynt were das fyn vad' doden wulde vnd v̄o des ſchulde er ſo vil
kynd' gedoit hatte do er yn ſuchte vnd abe er d' were d' laſerū er(=
weckete von dem dode vnd der witwen ſon yn d' ſtat zu nāy gefūt
machte v̄n der dē blinde machte gefehen v̄n al|fulcher fragē deit
er manche an m̄y kynt vnd m̄y kynt wulde yme nye keyn wort
geantwortē Do geboit yme herodes das er ēy tzeichē vor yme dede
er wulde yme fyn konygrich halber geben myn kynt ſprach alles

nyt Do ftunden die Juden vñ faitten vill dingez vō yme da#myt|fy
yme fynen vngelimp mirtē vñ do herodes gefach das m̄y kynt
keyn zeichen vor yme don wulde do v'fmahete is yme vñ alleyne fyn
folck vnd heifch yme ēy wyfz gewant an#don vñ fante yme wieder
zu pylatū vnd wa also wart herodes myt pylat' v'funn3 vñ pylat'
wifte wal die groifze fyantfchaff die die iuden hatten gegē yme vñ
fochte das fy yme erflugē ee das fy yn vur herodes brechtē vñ heifch
gewapent lude myt yme gaen vnd det ym behudē vor dē iudē vñ
do m̄y kynt wieder kam vor pylatū Do rijff pylat' dē iudē vñ fprach
zu yn Ir hait myr dieffen menfchen bracht als eynē v'kerer des folcks
vnd ich en fynden keyn fache an yme Ich wil yn tzuchtigē vñ wil yn
laiffen gan Do fchruwēt die iudē fafte das er yn barrabā gebe vñ der
was ēy fcheer vñ was gefangē vñ man#flach vñ hiefchent m̄y kynt
crucien Do fprach pylat' zu dem dritte male Ich wil yn herttelichen
tzuchtigē vñ laifzent yn gan want ich en fynden den keyne fache in yme
die iudē fchruwēt aber crucie yn vnd do pylat' in dē gerichte fas
[35v,01]do fante fyn frauwe an das|gerichte vnd fprach du haft nicht zu fchaffen
an diffen menfchen Ich han hynt yn difzer nacht vill vō yme erlitten
yn dem floffe vnd do gedachte pylat' das er der iudē frantfchafft yme
uff hette gefait herodes do er yn yme wied' fantte myt d' crone kron3
man die rymfche konig vnd dye doren#krone die pylat' rytter yme
uff#fatze die hatte der konig vō franckrich vñ die dornē#crone en was
nyt dornē fy von mer#fpiffen was vnd die dornē warē fo fcharff das
fy die mynē kynde nicht muchten mit dē henden uff fyn heubet ge(=)
fetzen Sond' fy muftē nyemē eynē ftaff vnd drucketē fy yme dae(=)
mede uff fyn heubet das yme daz blut fyn antlitz gantz vber#goifz
Do nam yn pylatus wyder also cronet mit dem pelleren gewande vnde
furten yn vfz fur dye iuden Do fprach pylatus fehent vwerē konig vnd
do fy yn erfagen do knywetē fy alle nyed' vñ fpottē fyn vñ gedachtē nyt
an manig groifz tzeichen das er hatte gedan vor eren augen das er dye
blynden machte gefehen vñ die ftūmen reden vñ mānyg groifz tzeichē
die er vor yn dede der hattē fyn alle vergeffen vñ fchruwēt uff yn als
off eynē morder vñ fprachēt also zu pylatū crucie yn Do fprach py(=)
lat' nemēt yn vñ crucient yn nach vren gefetze Do fprachēt dy iudē
man foll yn doden na vnferē gefetze wāt er hatte gefprochē er fy go(=)
des fon vnd do pylat' das gehorte do erfchrack er vnd ginck yn das

hufz vnd nā myn kynt vñ fprach zu yme Wannē bift||u Do wulde
yme m̄ kynt nyt antworten Do fprach wilt||u nyt myt myr reden
weist||u nyt daz|ich die gewalt han dich zu entledigen vñ zo dodē Do
fprach m̄ kynt Du hetteft keynē gewalt vber mich Er were dir dan
vber mich geben vmb die rede hette||r yn gerne laiffen gaen Do fprachē
die iudē myt groiffen grymē czorn left||u yn gaen ſo bift||u nyt des keyf's
frunt Do pylat⁹ dat horte das fy yme drauwetē uff den keyfer Do
nā er waffē vnd wufche fyn hende vnd fprach zu yn Ich byn vñſchul(=
dich an des rechten menſchen blut Do ſchruwēt dye iuden alle Syn
blut das kome vber vns vñ vñſer nach#komē vñ ſchruwēt das fy
yn heyfchen crucien vnd pylat⁹ verhengede den iuden yren willen
vnd fy lyeffen barrabā durch yr oifter#recht gan vnd pylat⁹ gaff
vrtel vber m̄ kynt vñ fprach Ich gebē vrtel vber ihm nazarenū das
man yn foll doden des leiſterlichen dodes an dē cruce anfelmus
Sage myr zarte frauwe wie was dynē hertzē do du hoirteft daz vrtel
vber dyn liebes kynt gan maria Do gynck zo dē viertē male her
fymeones fwert durch m̄ fele alfo abe dye vrtel vber mich were
gegangē anfelmus Sage myr lieue frauwe we ginck ifz dar#nach
[36r,01]maria Sy namēt m̄ liebes kynt vnd furtē yn ufz das fy yn cruciē
willen vnd lachte yme daz cruce ~~da~~ off fynen rucke das was xv ſchuwe
lanck Doe hatte er alle dye nach vñ allen dē dach alfo groifz arbeyt
geleyden das er das cruce nyt getrogē et muchte Do tzwongē fy eñē
der heyfz fymon der bekam yn uff dem wege das er myne kynde das
cruce muften helffen dragē das dadē fy vō keyner erbermde dan fy
gefāgen das er ift nyet gedragē muchte vō fwacheit Anfelmus
Gyngent yme vill lude nach maria Ja yme lieffent arm und rich
nach yme gyngēt auch vil frauwē nach dye yn bytterlichē weynten
yme gingent auch vil lude nach dye uff yn ſchruwēt als uff eynē diep
den man zu den galgē furet yme lieffent auch cleyn kynder nac vnd
wurffent myt vnd vnflait uff m̄ kynt Do keirte ſich m̄ kynt <v>mb
gegen den frauen vnd fprach Ir dochter vō iherufalē weynet nyt
vber mich fund' weyнет vber uch vñ vber yr kynd' dye da ftey vnd
vnflait uff mich werffent vñ nyt wyffent das fy ſo vbel dunt wāt
is komit noch der dach das fy werdēt ſprechen Selich fynt die frawen
dye nye keyn kynt getrugen vñ die brufte die ny keyn kynt gefugen
Sy werdent dan ſprechen zu den bergen vallent uff vns ſo daz gefcheit

an dem grunē hultze von yn was gefchit dan an dem durren als abe
er fpreche So fy das dem meifter dunt was dunt fy dan dē knechtē
das fynt dye lieben heyligē glicher#wife abe er gefprochē hette So myr
dyffe cleyne kynt fo groiffen laifter erbiettēt yn yren kyntheit was
gefchijt dan fo fy alt werdē man furte auch tzwene fcheer myt yme
ufz das daden fy yme tzu eyne fund^rlichē lafter vnd do man yn myt
den tzweyen fchegerē zu der dur ufz#furte do wart das gedrenge alz groifz
von dem die yme nach#lieffent vnd fynē^r fpotten das ich fynē^r nyt mochte
gefēhen vñ nyt mochte zu yme komē Do wart ich vñ maria magdalēa
zu rade das wyr lieffent durch eÿ and^r gaffe vnd do wir kamē by eynē
burnē do bekam vns mÿ liebes kynt vnd was fo iemerlichen gefalt
wer er nyt mÿ kynt gewefen ich hette yn nyt kunē erkenē Sy haddē
yme fyne hende zu#famē#gebundē vñ furtē yn als vnarmhertzelich
vnd do er mich erfag an dem wege vor yme ftan do neygede er fyn heu(=
bet gegen myr vñ fprach ach liebe mutter ich dancke dyr hude vñ alle
tzijt alle der liebe vnd alles gutten das du myr ye gedede vñ das du dē
tempel mynes lybes fo tzartelichē ertzogē haft myt dyner armut vnd
myt dyner arbut vnd mich in allē mynē nodē noch nye geloft vnd
du hulffēft myr nu gerne abe du kündēft vnd leuffēft myr nach wye
verfmehet das ich byn aller der werelt vnd do fy yn gefurte bis an
dye ftat caluarie do crucigetē yn vñ fwene fcheger myt yme vnd
[36v,01]hingent eynē zu der rechter hant den ander zu der lincker hant vñ mÿ kÿt
zu mittelfte vnder die tzwene fcheger anfelmus Sage myr liebe frauwe
wye daden fy yme maria nu hore anfelme eÿ clegelich dinck das
doch keyn ewangelift befcribet Do fy nu kamē an dye ftat caluarie do
tzugē fy yme fyn gewant abe das yme eyn|fadem an fynē libe nyt en
bleiff do erfchrack mir mÿ hertze vil fere das fy yme dye groifze fchāde
vñ den groifzen lafter erbuden vnd ginck gar vnfertzochelig dar vnd
tzug eyn ding von mynē heubet vnd want yme das yme fyn lip
vnd der fleck was fo vnreyne das er heifche caluarie vñ man en kūde
nyt vnflediger flecken han fundē man fchinte die fchelmen da an
der#felber ftat vnd hinck auch dip vñ morder dar Da lachtē fy das
cruce nyeder uff die erde vñ lachtē mÿ kynt mit fyne ruck dar#uff
vñ negelten yme yckeliche hant ane das cruce vnd dye nagel warent
fo groifz das fy dye wonden fo fere volten das keyn bludes troppē dar#ufz
neyt koemen en muchte vnd nament do eyn feill vnd bunden yme das

an dem anderen arme vnd denten yme dem armen als ferre das fyn
gleyder vyfzer#eyn#ander gyngen vnd dar#nach namēt fy aber eyn feill
vnd bunden yme an fyn fufze vnd denten die auch vfz#maiffen fere vff
das die gefchrifft erfult wurde Dinumerauer̄t oia offa mea vnd do
fy yme alfo gefpannē hatten do fatten fy yme eyne fuyfz off dē andē'n
vñ flugen yme do eyne nagel durch fyne fuyfz der was uch alfo groifz
das yme keyn blut dar#vfz gelauffen kunde vnd do ich die groifze hemer(=)
flege hoirtte do was die wifagūge erfolt audi filia et vide als aber er
fprech Hore dochter dye bitterlichen hamer#flege dye ich an mynē hēdē
vñ fufzen han vñ an allen mynē lybe vñ do ich dyfz gehorte do ginck
here fymeones fwert zu dem funften male durch m̄y fele Do namēt
fy das cruce vnd richten is uff myt mynē lieben kynde Do was daz
cruce fo hoge das ich fyn voefze myt mynē henden nyt gereichē kunde
Auwe des iemēlichen aneblickes den ich ane#gefag wye vngelig er
do was dan zu der ftundē do ich fyn genas vnd do er uff#gericht was
mit dem cruce vnd begunde hangen von der fwert fynes libes bruchēt
yme fyne wonden uff an henden vñ fufzent das das blut fe da#van
ran nu hatte er eyn gewant ane als gewonheit was in dem lande Das
gewant was alfo gemacht das is das heubet vnd den gantzē lyp bedeckete
vñ was wifz als eyn lynen#doch vnd das#felbe gewant wart von|fynē
blude fo roit das is uff mich ran anfelmus liebe frauwe wie erginck
is dar#nach maria Do fy yn gecrucigen do deilten fy fyn gewant vnd(=)
eÿ#and' Do hatte m̄y kynt eyne rock aen der was gemacht ane alle
nethe den woltē fy nyt zo#brechē vñ wurffen das loifz dar#vmbē wē
[37r,01]er gantze wurde Difz gefcach dar#vmb das die fcrifft vollenbracht
wurde Diuiferūt ⁊ ċ Myn gewant wirt zetedet vñ wirt eÿ loifz
dar#uff geworffen Dar#na heysch pylat' fchryben dryer#hande fprache
hebreis kries vñ latyn Ihes' nazaren' rex iudeoꝝ das mutte dye
iuden vñ fprachent zu pylatū war#vmb haft||u das ghefcrebē Do
fprach pylat' das ich gefcreben han das is gefcreben Dar#na gin(=)
gent fy vor das cruce vnd hubent yr heuber uff wieder yn gar fpot(=)
lichen mit Worten vñ fprachent Das ift der den tempel wulde brechē
vñ yn dryn dagen wieder#machen Bift||u godes fon fo ganck vō den
crutze vñ behalt dich felber Er halff anderē luden vñ mag yme
felber nyt gehelffen Bift||u d' konig vō iherufalē fo ganck vō deme
cruce fo willent wyr dyr geleuben wāt er fprach er were godes fon

anfelmus liebe frauwe do man fyn also fpotte sprach er nit dar#zu
maria Neyn er bat vor fy vnd sprach vater vergip yn wāt fy en wiffē
nit was fy dunt Do ftunde uch das gemeyne folck uff vñ fpotte fyner
vñ warten wie is eyn ende wulde nemē Do muchte er wol zu myr
fprechen audi filia et uide Hore dochter die groifze fluche vñ wort
vñ du weift wol das du mich entphinges vō dem heiligen geift vnde
das du mich druges vñ geberez vñ spifest mich myt dyner metlicher
mulch vñ das du mich ſo zertelichen vñ lieppelichen ertzugez vnd
dar#vmb die wile das diffē nit an mich gelaubent das ich fy godes ſon
ſo geleube aber du vnd habe erbernde vber mich Do ginck aber zu dē
ſechften male here fy meones ſwert durch m̄ ſele vnd dar#nach yn
allen fynē noden muchte er uch nit hin||komē vō dem ſcheger der by
yme hinck zu der lincker hant der uch zu yme sprach Biſt||u godes ſon
ſo behalt dich vñ uch vns Do antwort yme fyn gefelle vñ sprach forteft||u
nyt got wan du yn der#felben verdameniffen biſt wyr entphant bil(=
lich was man vns dut aber deifzer gedet nye keyn vbel vnd do er
fynē gefellen geftraiffte Do sprach er zo mynē kynde Erbarme dich
vber mich wan du komeſt yn dynes vater rich Do sprach m̄ k̄yt
zu yme Ich ſage dyr vorwar ſu ſals noch hude by myr fyn yn den
paradiſe anſelm⁹ liebe frauwe was deſt||u do maria Do ftunt
ich by den cruce vñ iohēs by myr vñ by myner ſweſterē vñ maria mag(=
dalena vnd warēt groifzes lydes vol Ich ſach yn hangen yn vnliediger
noit vñ muchte yme zu keynē ftaden komen vnd do er mich erfag yn ſo
groifzen lede vor yme ftan do wulde er mich nyt vngetroift laifzē vñ sprach
wyp ſich an dyn ſon Dar#nach sprach er zu ioha^s ſich an dyn muder Do
was iſt an der ſehfter ftunden vñ wart ēy groifz vinfternis bis uff dye
[37v,01]none vnd do zu none do ſchrey m̄ kynt hely hely lamazabatani myn got
m̄ got war#vmb haifz du mich erlaiſzen Do ſprachent etlichen iuden er
rieffe heliam vñ ſprachent wir willen befehen abe er yme hēffen wulde
Do wifte m̄ kynt woll die wifage die von yme gefaget was das die
erfult was vnd sprach Sicio mich durſtet Do nam eyner eynē ſwame
vnd fult yn myt effige vnd gallen vnd bant das an eynē ſtaff vñ boit
is mynē kynde zu drincken das er deſter ee fturff vñ do er das v^ufuchte
do sprach er Confūmatū eſt Es iſt vollenbracht vñ sprach vad^r yn dyne
hende beuellen ich dyr mynē geift vnd do er das gedet Do neygete er
fyn heubet vnd fyn ſele ſcheide vō fy me lybe do verlaſch dye ſonne

vnd zerzerten der vmb#hanck mitten yn dem tempel vñ erfchute fich
das erterich Dye fteyn fpielten vñ die graber deden fich uff vñ erftüdē
vil heilger lude vnd kamēt na der verftende yn die ftat vñ leiffent fich
fchauwen anfelmus Sage myr zarte frauwe hatte dynes hertzē
noit do eyn ende maria Neyn anfelme hore eÿ clegelich dinck was
fÿ noch mordes an mynē kynde begingē an dē dage do fÿ mÿ kynt
fo lefterlichen hatten gedodē Der#felbe dage heifchet der ftille fridach
Do was der ander dage fabbatū das was der iudē hogetzijt vñ dar(=)
vmb das dye licham nyt en hingē an yrē oyfterdage Dar#vmb batē
die iuden pylatū das er mynē kynde vnd den anderē fchegerē yr beyn
zu#brechen lieffen an allen yren liebe das fÿ fturbent Das(=)felbe dadē
fÿ den tzweyn fchegeren vñ fÿ wulden is uch mynē kynde gedan haen
Do was er von yme felber doit vnd do fÿ gefagē das er doit was doe
brachent fÿ mynē kynde fyne beyn nyt Das die gefchrifft erfult wurde
die da von den gewarē oifterlāmes alfo fprich; Des oifterlāmes gebein
fal gantz bliben Do ginck eÿ ritter dar vñ ftach mynē kynde eyne
groifzen speiffe durch fyn hertze Do ginck von der wonden blut vnd
waffer vnd do ift das gefchag do wart mynē hertzē fo we als abe de'
fpiff durch mÿ hertze were gegangē Do hette ich gar gerne geweynet
vnd mÿ hertze was als durre von weynen vñ vō arbeit die ich den dach vñ
die nacht erlitten hatte Das ich eynē tran nyt me gelaiffen en muchte vñ
mÿ ftÿme was an myr gar v⁴dorben das ich eÿ wort nyt me gereden en|küde
Do was die wifagunge erfult als fÿmō fprach per tuā ip⁹ aīa<3> Das fprich;
das die marter vnd pyn myns kyndes durch mÿ hertze fulde gan vnd
durch mÿ fele fulde fnyden als eÿ fwert Want das fwert fyner marter
hat zu dem fiebeten male mÿ hertze durch#brochē vñ mÿ fele vñ allē
mynē lip vnd do ich nit mit dem müde mÿ kynt geclagen kunde do fpr^hch
ich mit dem hertze auwe mÿ tzartes kynt auwe lip vor allen liebe
[38r,01]Wo is nu aller der troeft den ich han alle mÿ dage an dyr gehabt
mucht mir yemāt helffen das ich fur dir fturbe vñ do fyn fele vō
fyn müde fchiet Do wiederfur den groifze freude die er erloifte
adam vñ eua vñ allen den#genē die fynē willen hatten gedan
vñ beffois do die helle das keyn menfche dar#yn en mach komē
dan mit fyne egenen willen Er beffoifz fÿ myt dryerhande fachen
myt rechtē ruwē myt luterer bichte vñ myt warer bufze vñ wer
die flos bricht; vñ yn die helle kōmet der mus ÿmer da#yn bliben

anfelmus Sage myr liebe frauwe wie ginck|is dar#nach maria
Es was eÿ gut man der heifch Iofeph vñ was vō armathyē der was
hemlich myns kyndes junger Want die iudē warēt uff die iuden
fpyehen vñ der#felbe iofeph ginck zu pylatū vñ bat yn das yr yme
gebe mynes kyndes lip ader licham das yr yn begrube vñ fprach
zu pylatū Ift er nyt balde doit das man yn begrabe fo ftyrbet fyn
moder dye ift die aller#zartefte vñ reynefte frauwe die noch ye gebo(=
ren wart vñ fy hait dye aller#groifzte clage an yr das fy vns erbar(=
met das wir kome gefehen mugen yr vngedult Gelich#erwifz als abe
fy vnfer eygen mutter were Do rieff pylat⁹ centurio vñ fragete
yn abe mÿ kynt doit were do fagete er yme das er doit were
do nam das pylat⁹ wunder das er als balde doit was vñ heifch
iofeph das er mÿ kynt neme vō dem cruce vñ yme begrube nach
allem fyne willen vñ mircke anfelm⁹ clegelich dinck Do iofeph
mÿ kynt vō den cruce loifte Do ftunt ich uff vñ wartete dar#uff
ye wan yme eyn arme ledig wart das ich yn enfinck an mynē a^z mē
ye eynē noch dem anderē vñ druckete fy an mÿ hertze vñ kufte fy
myt gar groifze leyde vnd do er all#zo#male von dē cruce was entl<o>ifzet
Do lachten fy yn uff die erde neben das cruce Do feil ich balde
nyeder vñ nan fyn heubz yn mynē fchois vñ fprach auwe myn
zartes kynt was troiftes fal ich nu han fo ich dich dot vor myr fyen
lygen In dem do kam iohānes ewangelift vñ vil yme vff fyn bruft
vñ fchrey myt eyner ieme^rlicher ftÿmen auwe vil lieber here uff
diffem hertzen ruwete ich gar mÿnetlichen obe dem difche auwe
ufz dem hertzen dranck ich rechtē vnfelegliche wyfheit auwe nu
entphen ich vnfelegliche bitterheit Do kam petr⁹ gelauffen vnd
clagete myt groifze iamer mÿ kynt vñ fprach gar bermeliche wort
myt gar heyfchen trenen dar#vmb das er fyn verleuchet hatte Dar(=
na kam maria magdalēa der clage was vor yn allen vñ fprach
alfo auwe troift vor allē troift wer fal myr nu mÿ fondē vergeben
[38v,01]auwe ir edelen fufze die mich nyt verfmahetē do ich fy drockete myt mÿē
hare Dar#nach kam iacob⁹ myner fwefter fon den man nante fynē brud^r
Want er was yme gar gelich das kome eyner vor dem ander zu erkēnē
was Der fprach myt groifzer clagen auwe lyeber here we ift dyn
mynnecliches antlitz yme felber fo gar vngelich worden wer mach
nu fprechen das ich dyn bruder fy want du bift myr gar vngelich

worden vnd fwor das er n̄mer effen en|wulde gebiffen noch geffē
bis das m̄ kynt erfunde von dem dode das#felbe gefchag Er was
an effen v̄n drincken bis an den oifterdag Do erfchein yme myn
kynt funderlichen do er an fyne gebede lach v̄n fprach zu yme
Jacob bruder m̄ ftant uff v̄n is want des menfchen kynt is erfādē
Dye ander botten kament auch alle gelauffen myt groiffen iamer
v̄n clageten alle yren heren myt heiffen trenen das fy v̄o yme warēt
gelauffen v̄n nyt mit yme yn dem doit gingent vnd do ich v̄n die
iungeren myt groifzen leide by yme foifzent Do erfrawete vns
myn kynt mit der erfntenis na fyne dode Syn lyp wart als
wonneclich als abe er nye flach oder noit entphangē hette wāt
die funff wonden bliebert gantz v̄n uffen die er an den jungften
dage wil tzuge aller der werelt vnd da#von fo gewōnē wir gar
groifze freude vnd do mā yn wulde begraben do hatte ich alfo
groifzen iamer das ich mich v̄o yme fulte fcheidē das ich yn vmb(=
finck myt mynē armē v̄n hette yn gerne gehalten Do nā mich m̄
kynt iohā v̄n wulde mich dannē#furē do fprach ich zu yme auwe
iohānes liebes kynt laifze mir m̄ dodes kynt das ich nyt leben
hanen mach ader hiff myr das ich mit yme gegrabē werde Do
fprach iohānes zu myr auwe vil liebe muter du weift wol das is
nit anders gefinen mag want menfcheliches k̄ne muchte nyt
ane dynes kyndes doit erloifzet werden vnd do er das gefprach
do namē fy m̄ kynt wieder mynē willen v̄n drugen yn zu den grabe
Do fy yn nu dar#yn gelachten do vil ich uff das grab v̄n hette nyt me
begert dan das fy mich myt yme begraben hette Do nā mich iohā
dannē Do fprach ich myt groifzē leyde zu yme auwe iohā m̄ liebes
kynt laiffē mich genesen der groiffen truwē die dir m̄ kynt erczeug
hait yn fynē jungften noit do er mich dyr befal v̄n laifze myr nyt ge(=
fcheden groifz gewalt das man mich fcheyde v̄o mynē kynde want
ich wil gerne mynes ende beyden Do wurden alle die hertzelich fere
weynē dye dar#by warē Do nam mich iohā wieder mynē willē
[39r,01]v̄n furte mich yn dye ftat in myner fwefter hufz fyner mutter v̄n do
mich die lude erfagē das ich fo iemerlichen kam gegangē do hattē fy
fo groifze erbermdē vber mich v̄n fprachent zu myr auwe ēy groifzer
gewalt is hude befcheen an diffēr wonneclicher frauwē v̄n an yrme
lyebe kynde vnd ich liep in myner fwefter hufze v̄n v̄o groifzē leyde

hatte ich keyne crafft Do ich fas fo vil ich nyeder So ich lach fo was m̄y
hertze by mynē kynde v̄n were gerne uff#gefanden fo muchte ich nyt
uff#komē v̄n uch nyt me weynē v̄n hatte groifz noyt nacht v̄n dach v̄n
mich kunde m̄y kynt ioh̄a nyt getroiftē noch m̄y fwefter noch mā'ia
magdalena d̄ye v̄o der liebe mynes kyndes by myr warē mich k̄udēt
alle myne gude frunt nyt getroiftē Do wurdēt d̄ye wort an myr erfult
d̄ye der wyfage lange vor#hyn hatte gefprochē ieremias plorās plo(=
rauit ī nocte Sy wente dag v̄n nacht d̄ye trene warēt an yrē wangē
v̄n kunde fy nyemant getroiften auwe hore anfelme ēy groifz hertze(=
leyt das hup fīch dar#nach an myr do m̄y kynt begrabē was Do bereitte
fīch m̄y fwefter v̄n maria magdalena myt eyner edelen falben vnd
ginck von myr Do muſte ich ym dem hufze bliben v̄o rechter fwacheit
das det myr als we das is vnſeglich is wāt myr vil ēy leyt vber
das ander yn Do ich nu myt dem lyebe nit dar muchte komē Do
was m̄y hertze doch alle tzyt by yme v̄n gedachte an fyn m̄yneclich
antlitz das ich fo dicke hatte frolich angefen v̄n an fyn fuſze wort
die v̄o fyne gotlichen m̄ude dicke warēt gefloifzen v̄n wie er ver(=
raden wart v̄o fynē frundē v̄n was er ſlege v̄n ftoifze hatte entphāgē
do er gefurt wart yn des byſchoffs hufz wye fyne' petr' verleuck3 hat
vnd wie vor pylatū gefpotten wart vnd wie lefterlichē er wart
ufz#gefurt Do yme die negel durch v̄n fuſze wurdent geflagē vnd
wy er gedrincket wart myt effig v̄n mit gallen v̄n das er myt ēyer gruf(=
zelicher ft̄ymē ſchrey Mich durftet nach mēſchelichē heile vnd die iudē
keyn benugē hatten myt fyne dode fy wulden fīch rechen an fyne dodē
liebe v̄n ſtaichen yme ēy ſper durch fyn fite vnd do ich das alles vber(=
dachte Do ſprach ich myt eyner jemerlichen ft̄ymē auwe m̄y#neclich'
ihe' got v̄n menſch aller creaturē wye rechte bitterlichen du v̄o dē
menſchen gedoit byft durch der willen du die menſcheit v̄o myr an
dich nemes auwe den hemelrich noch ertrich noch das apgrūde nyt
muchte griffen Der lyet beſloffen vnd' eynē ſteyn auwe von dē alle
creaturen lebet v̄n die element yren ſchyn v̄o dem dy dodē werdē
wieder leben v̄n der die engel hait geſchaffē v̄n der alles licht hat
gemac<h>t der lyt yn der vinfternis yn eynē beſloffen grabe auwe
[39v,01]der ewege ondoittelige got der dar#vmb menſch wart das er den v<'>lorē
menſchen wieder#brachte vnd muchte uch fyner kyntheit neyt geneſen
do er lach an myner bruft In begerte herodes zu fyndē vnd ich alleyn

in den hufz was da fy mich yme gelaiſzē hattē Do ich yn nyt me gefolgē
en muchte Do kam m̄ kynt myt eyner vnnefiger clarheit v̄n was
fyn antlitz fo wunneclich. v̄n fo ſchon als der wiſage dauid ſpricht
Specioſ^o forma Es was der aller#ſchoneſte vor allen menſchē kindē
vnd do er myr myt al|fulcher clærheit erſcheyn Do gefach|er myr als
m̄neclichen an das ich alles das leydes vergas das ich ye v̄o yme ge(=)
wan Do grufte er mich lieppelichē v̄n ſprach Biſz gegruffet m̄neclichē
mutter gefeget vber alle frauwē laiſz dyn groiſz clage wāt dyn kynt
is erfunden v̄o dē dode zu#hant vil ich nyeder v̄n kufte yme fyn fuſze
v̄n ſprach zu yme Eyn ewiget got v̄n ſon des vaders v̄o h̄melrich vnd
myn zartes kynt Ich loben dich das du alles m̄ſcheliches k̄ne erloift
haſt myt dyner bitter marter vnd d^r ewige h̄melfche vater fy danck
gefāt das er dich uff ertrich gefant hait das du die menſchelicke nature
an dich genomē haſt v̄o myr dyner armer mutter Do ich nu diſze wort
geſprach v̄n von yme diſz hatt gehört Do ſcheit er v̄o myr zu#hant do
kamē die baten v̄n m̄ ſweſt^r v̄n maria magdalēa v̄n faten myr das
fy yn gefehen hatten Do fetten ich yn wye wenneclichen er myr er(=)
ſchonen were Do hatte fy groiſz freude an m̄ angeſichte Dye ſonne
was werloſchen v̄o mynes kyndes doit mā ſach fy do uff#ghan vnd
ſchynē Dye erde hatte ſich erſchuttet v̄o m̄nes kyndes doit die er(=)
frauwete ſich m̄nes kyndes erſtētenifz v̄n die dodē die tradē dar#ufz
das fy weren war gezug m̄es kyndes erfende Do was myr myn
hertzes leyt benomē v̄n frauwete mich das alles m̄ſcheliches
kunne v̄o m̄es kyndes v̄rfende erloift was Das wir uch myt gode
erſtan muchten yn der zijt v̄o allen zijtlichen dingē v̄n yn ewicheit
das helff vns got amen Orate ꝑ ſcriptore
hy hat ſant anſelmus frage eyn ende
Got moys vns fyn genade ſende amen